MystMind Knowledge

Leonardo da Vinci

Das Bild auf dem Kopf

Mit Leonardo da Vinci einem Rätsel zwischen Kunst und Licht auf der Spur



8-12 JAHRE / 6 MISSIONEN

Entdecke. Löse. Verstehe.

KOSTENLOSE LESEPROBE / DEUTSCH



Ein Bild verschwindet

DAS ABENTEUER BEGINNT

Amboise im Jahr 1517. Inès und Hugo bringen ein grosses sauberes Tuch ins Clos Lucé, Leonardo da Vincis Wohnhaus. Ihre Mutter hat es für seine Werkstatt gewaschen. Sie kennen den Maler mit dem langen Bart. Wenn er an ihrem Haus vorbeikommt, bleibt er manchmal stehen, um einen Vogel oder ein Wagenrad zu betrachten.

Francesco Melzi arbeitet mit ihm und begrüsst die beiden Kinder. Leonardo ist im Garten. «Legt das Tuch auf die Bank. Ich hole ihn», sagt Francesco. Hugo entdeckt hinten in der Werkstatt eine angelehnte Tür. Im kleinen, fast dunklen Raum hängt ein grosses weisses Blatt an der Wand. Darauf erscheint ein Bild: ein Baum und ein Stück Himmel … auf dem Kopf!

Inès kommt näher, ohne das Blatt zu berühren. Hugo öffnet die Tür weiter, um besser zu sehen. Sofort wird das Bild blasser und verschwindet. «Ich habe sein Gemälde ausgelöscht!», flüstert er. Er schaut auf seine Hände. Dabei hat er weder die Wand noch einen Pinsel berührt. Inès schliesst die Tür vorsichtig. Im Dunkeln erscheint der Baum nach und nach wieder.

Ein Ast scheint sich sogar zu bewegen. Ist es ein Gemälde, ein Spiegelbild oder etwas anderes?



Leonardo, Inès und Hugo in einer Werkstatt der Renaissance.



Das Rätsel des Bildes

DEINE AUFGABE

Folge Inès und Hugo. Lies die Entdeckungstexte, vergleiche die gedruckten Hinweise und löse die Aufgaben. Alle nötigen Informationen stehen im Buch. Du brauchst weder einen wirklichen Versuch noch einen Spiegel oder einen Besuch vor Ort.

Die Frage des Rätsels

Wie kann ein Bild auf einem Blatt erscheinen, beim Öffnen der Tür verschwinden und danach zurückkehren, ohne dass jemand etwas neu malt?

Drei Vermutungen zur Auswahl

A · Ein Gemälde wurde ausgelöscht.
B · Ein Spiegel erzeugt das Bild.
C · Licht erzeugt ein Bild ohne Farbe oder Spiegel.

Unterscheide, was die Figuren beobachten und was sie vermuten. Du darfst jederzeit nachlesen. Die Buchstaben und Schaubilder erklären Hinweise. Sie bilden keinen Geheimcode.





1 · Wer ist Leonardo?

MISSION 1 · ENTDECKEN

Leonardo kommt mit Francesco zurück. Hugo erzählt ihm, was geschehen ist, und spricht von einem ausgelöschten Gemälde. Der alte Mann hört bis zum Ende zu. «Du hast eine Tür geöffnet und keine Farbe abgerieben. Suchen wir, was sich verändert hat», antwortet er. Auf einer Staffelei erkennt Inès das Porträt einer Frau mit einem zarten Lächeln. Sie wusste nicht, dass derselbe Mensch dieses Gesicht malen und Maschinen zeichnen konnte.



Ein Künstler der Renaissance arbeitet mit Zeichnungen, Gemälden, Werkzeugen und Modellen. Nicht alle Gegenstände haben dieselbe Aufgabe.

Leonardo wurde 1452 in Vinci nahe Florenz im heutigen Italien geboren. In Florenz lernte er in Verrocchios Werkstatt zeichnen, malen und mit verschiedenen Materialien arbeiten. Es ist die Renaissance. Künstler untersuchen alte Werke, beobachten die Natur und möchten die Welt genau darstellen.





1 · Wer ist Leonardo? / Fortsetzung

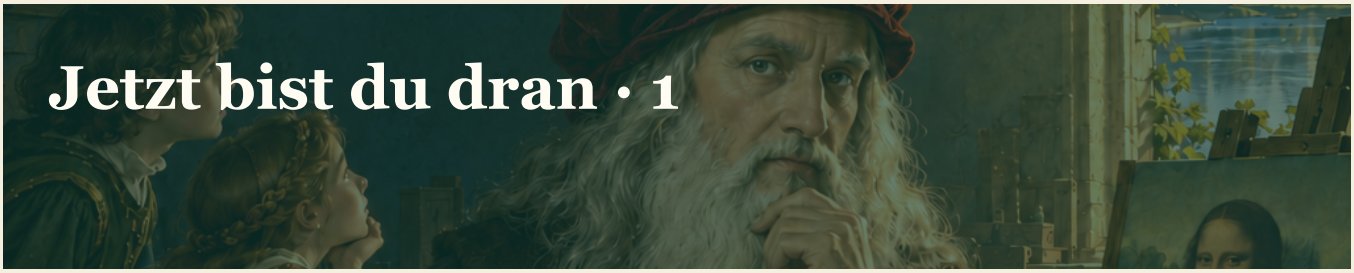
MISSION 1 · ENTDECKEN

Ab den 1480er-Jahren arbeitet Leonardo unter anderem in Mailand für Herzog Ludovico Sforza. Er malt, entwirft Festdekorationen und untersucht Maschinen. Später zieht er mehrmals in andere Städte. 1516 lädt ihn König Franz I. nach Frankreich ein. Leonardo lässt sich mit Gemälden und Notizen im Clos Lucé bei Amboise nieder. Dort stirbt er 1519.

Zur zeitlichen Orientierung

Das Abenteuer spielt 1517, in Leonardos letzten Lebensjahren. Er ist nicht nur Maler. Er möchte auch verstehen, wie die Dinge funktionieren, die er beobachtet.





Jetzt bist du dran · 1

MISSION 1 · EINORDNEN UND VERBINDEN

1A · Ordne die VIER Karten vom frühesten bis zum spätesten Ereignis. Schreibe ihre Buchstaben in die Kästchen.

Die Vorschläge

A · Leonardo arbeitet in Mailand im Dienst des Herzogs.
B · Leonardo wird 1452 in Vinci geboren.
C · Leonardo lernt verschiedene Fertigkeiten in Verrocchios Werkstatt in Florenz.
D · 1516 zieht Leonardo nach Frankreich.

1 · ____	2 · ____	3 · ____	4 · ____

1B · Kreuze die ZWEI richtigen Aussagen an.

- ☐ Leonardo lebte in der Renaissance.
- ☐ Leonardo interessierte sich nur für Porträts.
- ☐ Im Abenteuer von 1517 wohnt Leonardo bereits in Frankreich.
- ☐ Die Renaissance begann erst nach Leonardos Tod.

Die nächste Spur

Leonardo bittet die Kinder, das Bild genau zu beschreiben. Um ihre Beobachtungen festzuhalten, holt Francesco ein Blatt. Er zeigt ihnen, wie sein Meister Ideen sammelt.





Tipps · Mission 1

HILFE BEI BEDARF

Tipp 1

Suche Geburt, Ausbildung, Arbeit in Mailand und Ankunft in Frankreich. In welcher Epoche lebte Leonardo?

Tipp 2

Für **1A**: B, C, A, D. Für **1B** passen der erste und dritte Satz zu den Entdeckungstexten.





Antworten und Erklärungen

BEGLEITUNG · LÖSUNGEN

Antworten · Mission 1

1A

B → C → A → D. Geburt in Vinci, Ausbildung in Florenz, Arbeit in Mailand, dann Umzug nach Frankreich 1516. Leonardo zog noch öfter um. Die Karten nennen nur vier Lebensstationen.

1B

Die Sätze 1 und 3 ankreuzen. Leonardo lebte in der Renaissance. Im Abenteuer von 1517 wohnt er seit 1516 in Frankreich. Er interessierte sich auch für Natur, Körper und Maschinen.

Das vollständige Buch bietet fünf weitere Missionen und die Fortsetzung der Geschichte.





Quellen und Nutzung

QUELLEN FÜR ERWACHSENE

Musée du Louvre - Leonardo da Vinci, Biografie

https://presse.louvre.fr/leonard-de-vinci/?lang=fr
Vinci 1452, Ausbildung in Florenz, Mailand, Umzug nach Frankreich 1516 und Tod 1519. Abgerufen am 29. Oktober 2026.

Victoria and Albert Museum - Leonardo da Vincis Notizhefte

https://www.vam.ac.uk/articles/leonardo-da-vincis-notebooks
Vielfältige Notizhefte und Spiegelschrift. Die Gründe sind umstritten, ein Geheimcode steht nicht fest. Abgerufen am 29. Oktober 2026.

Nutzung und Weitergabe

© 2026 MystMind. Für einen Haushalt ODER eine benannte Lehrperson mit den eigenen Lernenden, auch in künftigen Klassen. Kopien für diese Lernenden sind erlaubt. Die Dateien dürfen nicht unter Lehrpersonen geteilt, weiterverkauft, weitergegeben oder öffentlich hochgeladen werden. Für eine schulweite Nutzung ist eine gesonderte Erlaubnis erforderlich. Veränderbare Quelldateien sind nicht enthalten. KI-Werkzeuge wurden für Illustrationen und einzelne Arbeitsschritte verwendet. Das Titelbild und dekorative Bilder schaffen Atmosphäre. Beschriftete Bilder und Skizzen in den Aufgaben liefern die nötigen Hinweise. Die Pläne im Abenteuer sind keine Pläne für einen wirklichen Besuch.

